



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Sozialreformen im Sinne einer Social Investment-Agenda abstimmen

Aktuell seit 02.07.2026 10:32:36

Angegeben von:

Zentrum für neue Sozialpolitik gGmbH (R006206) am 30.06.2026

Beschreibung:

Im Projekt werde Vorschläge für die bessere Abstimmung von arbeits- und sozialpolitischen Reformen im Sinne einer „Social Investment-Agenda“ entwickelt. Diese gliedern sich in drei Säulen auf: Humankapitalinvestitionen, insbesondere Bildung. Beispiele: Die Stärkung frühkindlicher Bildungsangebote und ein bundesweites System des lebenslangen Lernens aus einem Guss. Die Förderung von Übergängen zwischen Lebensphasen, insbesondere in den Arbeitsmarkt. Beispiele: Ein Ausbau der Kinderbetreuungsinfrastruktur und dedizierte Vätermomente im Elterngeld. Maßnahmen der sozialen Sicherung. Beispiele: Reduktion der Transferentzugsraten, Bündelung von Leistungen.

Zu Regelungsentwurf

1. **Bundestags-Drucksachennummer:**

BT-Drs. 20/10968 (Vorgang) [\[alle RV hierzu\]](#)

Gute Startchancen für mehr Bildungsgerechtigkeit

2. **Bundestags-Drucksachennummer:**

BT-Drs. 21/3541 (Vorgang) [\[alle RV hierzu\]](#)

Entwurf eines Dreizehnten Gesetzes zur Änderung des Zweiten Buches Sozialgesetzbuch und anderer Gesetze

Zuständiges Ministerium: BMAS [\[alle RV hierzu\]](#)

Betroffene Interessenbereiche (4)

Arbeitsmarkt [\[alle RV hierzu\]](#)

Familienpolitik [alle RV hierzu]

Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

Sozialsysteme